

Tuning inside

Ausgabe 02/11

Liebe Leserinnen und Leser,

nach den schönen und erfolgreichen Tagen am Genfer See schockte uns die Nachricht vom allzu frühen Tod Richard Hamanns. Die Branche sowie die Tuning-Szene gleichermaßen zeigten sich erschüttert. In zahlreichen Foren posteten die User ihre Trauer und Anteilnahme. Auch mich hat diese Nachricht stark bewegt. Denn mit Richard Hamann habe ich einen Freund verloren, mit dem ich so manche schöne und lustige Stunde verbracht habe. Aus diesem Grund möchte ich Richard Hamann einen besonderen Nachruf widmen.

Ihr Andreas K. Bauer



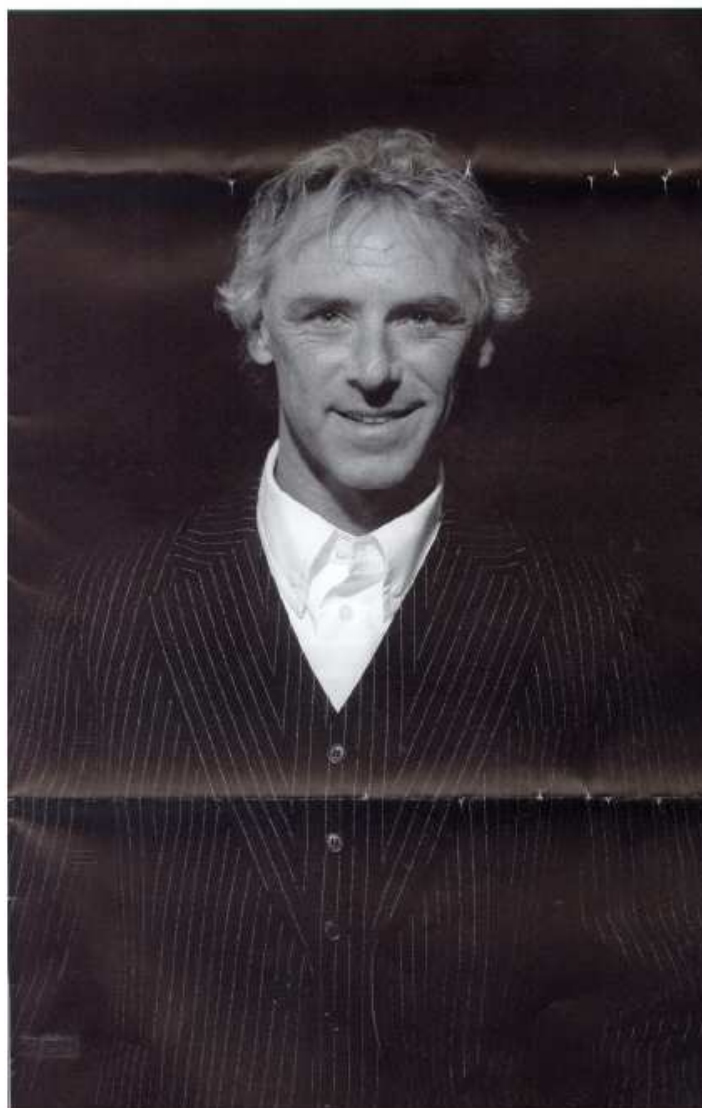
Die Branche trauert um Richard Hamann

Mit Bestürzung erreichte die Redaktion die Nachricht, dass am 17. März 2011 nach schwerer Krankheit der Gründer und Inhaber der Hamann Motorsport GmbH, Richard Hamann, mit nur 53 Jahren viel zu jung verstorben ist. Der Laupheimer Motorsportler und Fahrzeugveredler war einer jener deutschen Tuningpioniere, welche die Fahrzeugveredelung für hochwertige Sportwagen und Limousinen perfektionierte und weltweit etablierte.

Begonnen hatte Richard Hamann seine Karriere im Motorsport. Der gelernte Kfz-Mechaniker startete in rund 20 Rennsportjahren bei mehr als 700 Rennen in den verschiedensten Klassen. 300 Podiumsplätze und 103 Siege waren das Ergebnis. Unter anderem gewann er dreimal die Spezial Tourenwagen Trophy auf BMW M1, fuhr in der DTM, der Gruppe C und der Formel 3. Im Anschluss an seine Profi-Rennfahrerkarriere gründete Richard Hamann 1986 sein Unternehmen für Fahrzeugveredelung in Hüttisheim bei Ulm. Von Anfang an veredelte Hamann Motorsport GmbH Fahrzeuge aus dem Haus BMW und erweiterte sukzessive die Modellpalette. Schon sein erster modifizierter BMW M3 E30 mit Turboauffadung sorgte mit 348 PS und 273 km/h Höchstgeschwindigkeiten für weltweites Aufsehen. Mittlerweile gehört die Hamann Motorsport GmbH zu den weltweit renommiertesten Tunern und veredelt am 10.000 Quadratmeter großen Standort Laupheim Fahrzeuge der Marken BMW, Mini, Land Rover, Porsche, Ferrari, Fiat, Lamborghini, Jaguar, Maserati, Aston Martin, Audi, Mercedes, Rolls Royce und Bentley.

Mit Richard Hamann verlässt uns eine Persönlichkeit, die nicht nur Motorsportler und Unternehmer war, sondern auch Ehemann, Vater und für viele von uns ein Freund und Kollege. Trotz, oder gerade wegen seines enormen Erfolges blieb Richard Hamann immer mit beiden Beinen auf dem Boden.

Die Motorsport- und Tuningszene wird Richard Hamann vermissen und immer in guter Erinnerung behalten. Die Hamann Motorsport GmbH wird von seiner Familie und den Mitarbeitern in seinem Sinn weiter geführt.



Tyre24 mit starken Zuwächsen 2010

Die Tyre24 GmbH meldet für das Geschäftsjahr 2010 ein Rekordergebnis. Die Umsatzerlöse der Tyre24 GmbH kletterten 2010 um 26,8 Prozent auf 9 Millionen Euro (2009: 7,1 Mio. Euro). Das Netto-EK-Umsatzvolumen der vermittelten Reifen stieg im Geschäftsjahr 2010 um mehr als 41 Prozent auf 535 Millionen Euro. Beim Netto-EK-Räder-Umsatzvolumen verbuchte das Unternehmen ein Plus von 24 Prozent. Als Rekordmonat stellte sich der Oktober 2010 heraus, in dem mehr als 1,6 Millionen Reifen mit einem Netto-EK-Umsatzvolumen von mehr als 100

Millionen Euro zwischen Reifengroß- und Reifeneinzelhandel vermittelt wurden. Die Anzahl der teilnehmenden Fachhändler auf tyre24.de stieg im Geschäftsjahr 2010 um 1700 auf mittlerweile über 13.000. Michael Saitow, Geschäftsführender Gesellschafter der Tyre24 GmbH, definiert die Ziele für 2011: „Wir wollen weiterhin gesund expandieren und weiterhin so erfolgreich und wirtschaftlich wie bisher agieren. Nachdem unsere Plattform bereits in Polen, Frankreich und Österreich am Start ist, werden wir 2011 die Weichen stellen, um die Onlineplattform

global zu etablieren und durch weitere Produktentwicklungen für einen größeren Kundenkreis noch interessanter zu machen.“ Um diese Pläne umzusetzen wird sich das Unternehmen gezielt personell verstärken und circa 30 neue Arbeitsplätze in der Region Kaiserslautern schaffen. Um dem gesteigerten Personal- und damit Platzbedarf Rechnung zu tragen, wurde bereits Ende 2010 ein neues Firmengebäude mit etwa 5000 Quadratmetern Bürofläche in Kaiserslautern-Siegelbach gekauft.